# ARET & Lawo UHD/HDR-Ü-Wagen auf IBC 2025

Zur IBC 2025 stellen ARET Video & Audio Engineering und Lawo gemeinsam einen neuen, hochmodernen Ü-Wagen vor. Der auf dem Außengelände (Stand 0.A07) gezeigte Demotrailer vereint innovatives Fahrzeugdesign mit neuester Broadcast-Technologie – ein Showroom für zukunftsweisende Video- und Audiolösungen. Basis des neuen Fahrzeugs ist ARETs exklusives „Box-over-Box“-Konzept, das in Kombination mit leistungsstarker IP-Infrastruktur auf engstem Raum optimale Produktionsbedingungen für Bild, Ton und Regie schafft. Herzstück der Audioregietechnik an Bord ist IP-Technologie von Lawo – ein integraler Bestandteil zahlreicher moderner Produktionsumgebungen weltweit.

Besucher erwartet im Trailer ein umfassender Einblick in Lawos aktuelle IP-Systemarchitektur. Darüber hinaus zeigt Lawo am IBC-Stand 8.B90 sein komplettes Portfolio IP-nativer Lösungen: die Managementplattform HOME, die mc²-Serie für Audio-Produktionsmischung, A__line und Power Core Audio-Interfaces sowie das flexible Steuer- und Orchestrierungssystem VSM – Technologien, die sich in Ü-Wagen und Studios auf der ganzen Welt im täglichen Betrieb bewähren.

Der neue Ü-Wagen, der derzeit in ARETs Werk in Mailand gefertigt wird, wird pünktlich zur IBC 2025 fertiggestellt und erstmals in Amsterdam öffentlich präsentiert. Die komplett neu konstruierte Einheit ist bereit zur Systemintegration und bietet Besuchern einen praxisnahen Blick auf eines der modernsten mobilen Produktionsfahrzeuge seiner Klasse.

Die 14 Meter lange Produktionseinheit ist für anspruchsvolle Einsätze im internationalen Broadcast-Umfeld ausgelegt: mit Unterstützung für bis zu 34 UHD-Kameras, vollständigem UHD-HDR-Produktionsworkflow sowie hybriden 12G-SDI/IP-Signalflüssen. Zwei Ausfahrmodule – eine seltene „Box-over-Box“-Lösung auf der linken Fahrzeugseite sowie eine breite „Box-in-Box“-Erweiterung auf der rechten –



Phoca PDF

schaffen drei akustisch optimierte, voneinander getrennte Arbeitsbereiche für Bildtechnik, Regie und Audio.

Die technische Audio-Infrastruktur basiert auf einer mc²56 Audio-Produktionskonsole mit 64 Fadern, kombiniert mit redundanten A__UHD Core Engines. Die Konsole wurde für höchste Flexibilität in komplexen Live-Produktionen entwickelt und bietet native Unterstützung für SMPTE ST2110, AES67/RAVENNA, MADI und Dante – damit ist maximale Kompatibilität mit bestehenden und zukünftigen Workflows gewährleistet. Die A__UHD Cores stellen jeweils 1.024 vollständige DSP-Kanäle mit minimaler Latenz und umfassende Unterstützung immersiver Formate wie Dolby Atmos bereit.

Ein Lawo Power Core ergänzt das System als leistungsfähiges Gateway zwischen IP- und Basisband-Audio. Dank seiner modularen Architektur bietet Power Core zusätzliche DSP-Kapazitäten und flexible I/O-Erweiterbarkeit – ideal für zukünftige Anpassungen an neue Produktionsanforderungen. Für Steuerung und Orchestrierung kommt der Lawo Virtual Studio Manager (VSM) zum Einsatz. Als zentrale Steuerinstanz verbindet VSM sämtliche Video-, Audio-, Intercom- und Multiviewer-Komponenten des Systems. Bedienoberflächen mit frei konfigurierbaren Touch-GUIs, logikgesteuerte Automatisierungen und Snapshot-basierte Umschaltungen sorgen für intuitive Bedienbarkeit und schnelle Produktionswechsel bei gleichzeitig hoher Betriebssicherheit.

„Die Lawo-Technologie bildet das leistungsstarke Rückgrat für dieses Projekt – perfekt integriert, hochflexibel und zukunftssicher“, erklärt Alessandro Asti, Vice President Sales bei ARET. „Die Kombination aus mc²56 Konsole, A__UHD Core, Power Core und VSM ermöglicht uns den Aufbau einer skalierbaren Audio-Infrastruktur mit exzellenter Klangqualität, hoher Betriebssicherheit und vollständiger Formatkompatibilität. Dank der HOME-Plattform lässt sich das gesamte System nahtlos in moderne IP-Umgebungen integrieren – und ebenso schnell an neue Produktionsanforderungen anpassen.“

Ein mehrzoniges Klimasystem sowie ein durchdachtes Luftstromkonzept sorgen für zuverlässigen Betrieb selbst unter extremen Umweltbedingungen. Wie bei ARET üblich, wurden Fahrzeugbau, technisches Design und Systemintegration vollständig im eigenen Haus realisiert – für gleichbleibende Qualität, kurze Wege und maximale Systemverantwortung.

Die Besucher der IBC 2025 sind herzlich eingeladen, den neuen Demotrailer vor Ort zu besichtigen und sich persönlich von dessen Leistungsfähigkeit zu überzeugen. Der Ü-Wagen ist für vielfältige High-End-Produktionen im internationalen Umfeld ausgelegt und wird zur Eröffnung der Messe erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Erleben Sie die nächste Generation der Außenproduktion – bei ARET (0.A07) und Lawo (8.B90) auf der IBC 2025.

www.lawo.com



Phoca PDF